



JAHRESBERICHT 2017

Bekleidungsgewerbe | Kürschner |
Gerber | Präparatoren



Bundeslehrlingswettbewerb Damenkleidermacher 2017

INHALT

- 1. Editorial - BIM KommR Annemarie Mölzer**
- 2. Haute Couture Austria Award 2017**
- 3. Bundesinnungsausschusssitzung**
- 4. Homepage Bundesinnung Mode & Bekleidungstechnik**
- 5. Messestand Hohe Jagd Salzburg**
- 6. Bekleidungsgewerbe**
 - a) European Master Tailor Congress 2018
 - b) World Master Tailor Congress (WMTC) 2017 / 2019
 - c) Bundeslehrlingswettbewerb 2017
 - d) World Skills 2017 / Euro Skills 2018
 - e) Kollektivvertrag 2018
 - f) Kinderbusinessweek 2017
- 7. Kürschner, Editorial - KommR Otmar Sladky**
 - a) Red Fox Austria Award 2017 - international
 - b) Austrian Creative Fur 2017
 - c) Kooperation Weidwerk
 - d) Arbeitskreis Pelz
 - e) IFF - International Fur Federation / REMIX
- 8. Präparatoren**
 - a) Europameisterschaft 2018
- 9. Gerber**
 - a) Gerbertreffen 2017
 - b) Messestand Hohe Jagd Salzburg 2017
- 10. Aktivitäten Landesinnungen Mode & Bekleidungstechnik**

Burgenland
Kärnten
Niederösterreich
Oberösterreich
Salzburg
Steiermark
Tirol
Vorarlberg
Wien

1. Editorial - BIM KommR Annemarie Mölzer

Liebe Kolleginnen!
Liebe Kollegen!

Das Jahr 2017 war von politischen Entscheidungen geprägt. Zum großen Thema wurde auch unsere Branche ob der Diskussion über „freies Gewerbe“ oder doch Beibehaltung der reglementierten Gewerbe. Mit der Bundessparte Gewerbe und Handwerk ist es gelungen, die Qualität und daher auch den Meister und die Ausbildung zu sichern. Gerade unsere fachliche Kompetenz ist unser Erfolgsrezept.



Bestes Beispiel ist die Teilnahme bei Euro- und WorldSkills. Isabella Schierl aus Salzburg hat auch 2017 in Abu Dhabi für unser Handwerk und unser Land Österreich eine „Medallion for Excellence“ erkämpft. Wir gratulieren sehr herzlich!

2018 finden die EuroSkills in Budapest statt. Bozena Turopoljac aus Kärnten (Atelier Haberl) und Maria Jöbstl aus der Steiermark (Modeschule Graz) werden Österreich vertreten. Ich wünsche den Beiden viel Erfolg.

Für die Meisterbetriebe gab es 2017 bereits zum 14. Mal den Haute Couture Austria Award im Kunst Forum Wien. In diesen Jahren wurden insgesamt 493 Modelle präsentiert. Durch die Kooperation mit dem Künstler Gerhard Rühm wurde die bundesweite Ausschreibung für den Award „Black Lace“ entwickelt. Diese großartige Veranstaltung konnte nur durch die Modellhersteller/innen und den Sponsoren verwirklicht werden, daher bitte ich auch für 2018 um rege Teilnahme an diesem Wettbewerb. Die Preisträger des HCA 2017 waren:

1. Platz: Markus Spatzier, Manufaktur Herzblut aus Schwaz in Tirol
2. Platz: Astlja Šljivar, Aska's Design aus Graz, Steiermark
3. Platz: Bianca Pennerstofer, Atelier Bianca aus Dürnstein, Niederösterreich

Alle eingereichten Modelle sind auf unserer Homepage www.bekleidungsgewerbe.at zu sehen.

Der European Master Tailor Congress 2018 findet in Zaandam (Niederlande) statt. Österreich wird sich an der internationalen Modeschau sowie bei der Präsentation der Vergleichsmodelle beteiligen. Die Vergleichsmodelle werden von Salzburger Meisterbetrieben gefertigt werden. Das Programm und das Anmeldeformular findet man auch auf der Homepage der Bundesinnung.

Für das neue Jahr 2018 wünsche ich mir: dass wir Netzwerke schaffen, uns öffentlich präsentieren, um Maßmode populärer zu machen.

Ihnen/Euch wünsche ich ein erfolgreiches, gesundes 2018!

Annemarie Mölzer
Bundesinnungsmeisterin

2. Haute Couture Austria Award 2018

Der bereits seit 14 Jahren existierende „Haute Couture Austria Award“ gilt als Sprungbrett für alle mitwirkenden Designerinnen und Designer und oftmals als Startschuss für die erste eigene Kollektion. Jährlich wird von einer prominent besetzten Fachjury der Haute Couture Award verliehen.



Durch die Kooperation mit dem BANK AUSTRIA KUNSTFORUM WIEN und dem bekannten österreichischen Schriftsteller, Komponisten und bildenden Künstler Gerhard Rühm gelang eine Symbiose von Kunst und Haute Couture Design für den Bewerb 2017.

Die Mitglieder der Bundesinnung Mode und Bekleidungstechnik gestalteten, inspiriert durch Rühms Werk „Nachmittags“ (1958), ihre Kreationen für die Award Kollektion „Black Lace“ - „Schwarze Spitze“.

Die insgesamt 32 eingereichten Couture Modelle wurden von Fotografin Sigrid Mayer mit Topmodel Marie Jørgensen geshootet und perfekt in Szene gesetzt, woraus ein Lookbook produziert wurde. Das Lookbook sowie die Bildergalerie finden Sie auf unserer Homepage www.bekleidungsgewerbe.at.

Am Montag, den 2.10.2017 fand das Finale im BANK AUSTRIA KUNSTFORUM WIEN statt. Eine Fachjury bewertete die Modelle.

Sieger 2017 sind:

1. Platz: Markus Spatzier | Manufaktur Herzblut, Schwaz, Tirol
2. Platz: Aslija Šljivar | Aska's Design, Graz, Steiermark
3. Platz: Bianca Pennerstofer | Atelier Bianca, Dürnstein, Niederösterreich

Die Bundesinnung gratuliert allen Teilnehmern und bedankt sich bei den Sponsoren, insbesondere beim Künstler Gerhard Rühm für seine Inspirationen.



1. Platz - Markus Spatzier



2. Platz: Aslija Šljivar



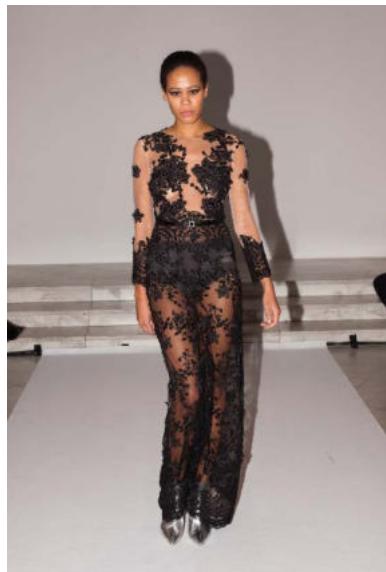
3. Platz: Bianca Pennerstofer



Jury











©: Lukas Schaller, Felix Frühauf, Niklas Stadler

Berichterstattung Haute Couture Austria Award 2017

Salzburger Nachrichten Auszeichnung für Iris Strubegger und Werner Schreyer

Dienstag
03. Oktober 2017
08:49 Uhr

[f](#) [t](#) [m](#)

[Artikel drucken](#)



Markus Spatzier: Gewinner des Haute Couture Austria Award 2017.

Bereits zum 14. Mal veranstaltete die Wirtschaftskammer Österreich in Zusammenarbeit mit Fashion-Experten Wolfgang Reichl den Haute Couture Austria Award, der als Sprungbrett für aufstrebende Designerinnen und Designer dient.

Haute Couture Austria Award 2017 für Markus Spatzier

SGZ
SLOVENSKA GOSPODARSKA ZVEZA
slovenčiansky hospodársky zväz
unione economica slovena di sanita

HOME TERMINI KDO SMO KONTAKT DELOVANJE V AVSTRIJI BLOG
aktualno člani projekti partnerji

Haute Couture Austria Award 2017

Ostajujemo: 6.10.2017



Salzburger Nachrichten Auszeichnung für Iris Strubegger und Werner Schreyer

Dienstag
03. Oktober 2017
08:49 Uhr

[f](#) [t](#) [m](#)

[Artikel drucken](#)

Haute Couture Austria Award 2017 für Markus Spatzier

In Anlehnung an die Ausstellung von Gerhard Rühm, die ab 4. Oktober 2017 im Bank Austria Kunstforum Wien zu sehen ist, wurden die Designerinnen und Designer heuer aufgerufen, inspiriert von Rühms Werk "Nachmittags" (1958) Arbeiten zum Thema "Black Lace" einzureichen. Als Sieger aus den 32 Einreichungen setzte sich Markus Spatzier von der Manufaktur Herzblut aus Tirol durch. Die Jury befand: "Spatziers Arbeit hat den künstlerischen Anspruch des diesjährigen Themas exakt getroffen. Sie beeindruckt durch ungewöhnliche Schnitte, kreative Ansätze und handwerkliches Können. Die künstlerische Note greift das Thema der Ausstellung modisch gekonnt auf."

Haute Couture Austria Iconic Award 2017 an Iris Strubegger und Werner Schreyer

Top-Model: „Österreich zieht mich eben magisch an“



Sie ist schön und schaue gerne aus der „Vogue“ heraus. Die Rede ist von Iris Strubegger, aus Salzburg stammendes Topmodel, das die Almen liebt. Die 33-Jährige steht privat nicht gerne in der Öffentlichkeit, sondern bleibt lieber im Hintergrund. Umso erfreulicher, dass sie sich beim „Haute Couture Austria Award 2017“ (er wird diesmal vom Schaffen des Multitalents Gerhard Rühm inspiriert) Montagabend neben Werner Schreyer den Icon Award für Lebenswerk im Bank Austria Kunstforum persönlich abgeholt hat: „Österreich zieht mich eben magisch an.“ Der Preis soll unsere heimischen Designer ermutigen, internationale Karriere zu machen. ■

Topmodel Iris Strubegger erhält den Icon Award.



Award-Mastermind Wolfgang Reichl, Ingrid Brugger, DJ Pierre Sarkozy

Icon-Gewinner Werner Schreyer mit Elena Carrere (GNTM-Zweite)

HAUTE COUTURE AUSTRIA AWARD 2017

Wer? Wirtschaftskammer Österreich, Wolfgang Reichl **Wo?** Bank Austria Kunstforum Wien
Was? Gemeinsam mit Fashion Expertin Wolfgang Reichl veranstaltete die Wirtschaftskammer Österreich zum 14. Mai den HAUTE COUTURE AUSTRIA AWARD. Markus Spitzner, von der Manufaktur Herzblut aus Tirol, überzeugte die 11-köpfige Jury mit seiner Arbeit und räumte den Preis ab. In der Jury befanden sich die österreichischen Models Iris Strubegger und Werner Schreyer, die für ihr Lebenswerk mit dem HAUTE COUTURE ICONIC AWARD 2017 ausgezeichnet wurden. Strubegger ist in ihrer Karriere bereits für Designgreats wie Calvin Klein und schmückte eine Kampagne von Giorgio Armani. Schreyer stand bereits für Marken wie Versace, Armani, Guess, Calvin Klein, Dolce & Gabbana oder Prada vor der Kamera. In der Bank Austria Kunststube Wien findet seit 4. Oktober und bis 26. Jänner 2018 die Ausstellung des Künstlers Gerhard Röhrl statt. Er gilt als «Grenzgänger zwischen den Kunstdisziplinen» und «artist poet». Mit seinen Kunsterwerken versucht er die mediale Ausdrucksweise zu erweitern, Wahrnehmungsgewohnheiten zu durchbrechen und neue Sinnhorizonte zu eröffnen.

HOME INNENPOLITIK AUSLAND ECONOMIST GELD CHRONIK KULTUR TECH SPORT MOTOR LEBEN BILDUNG ZEITREISE WISSEN RECHT
[Home](#) > [Leben](#) > [Lebensstil](#)



[Drucken](#)
[Mail](#)
[Vorlesen](#)
[Kommentieren](#)

A- A+



LEADERSNET
BY OPINION LEADERS NETWORK

HAUTE COUTURE AUSTRIA AWARD 2017

© leadersnet.at / G. Langegger



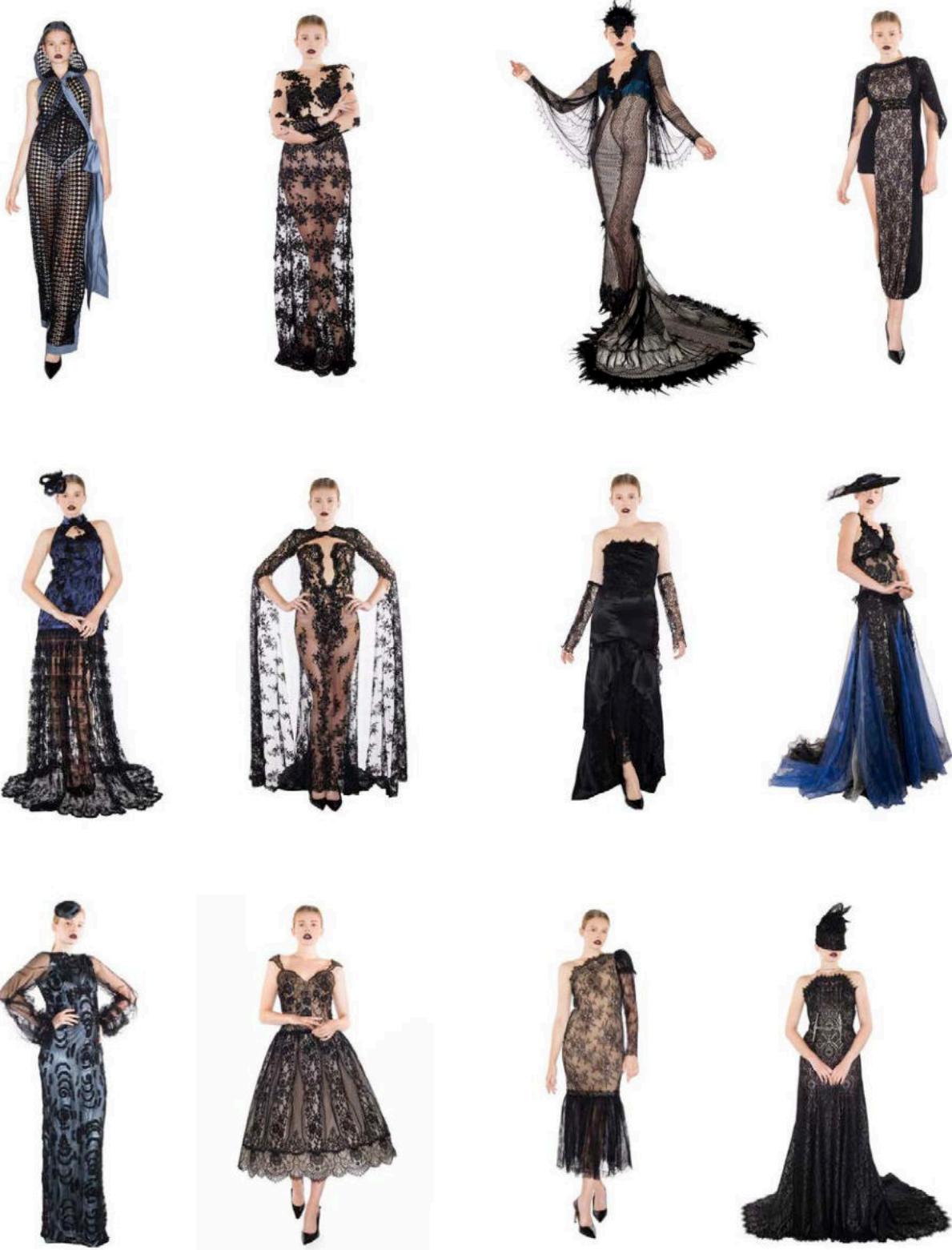
Lookbook HCA 2017



Das Lookbook des Haute Couture Awards 2017 finden Sie auch auf unserer Homepage www.bekleidungsgewerbe.at.

Das Lookbook präsentiert alle Modelle, beim Finale erhielten die Gäste ein Exemplar.









ATELIER FÜR MODE & DESIGN Judith Fräsi Untere Hauptstraße 106 A-1100 Wien	ATELIER BIANCA Blanca Pennenstorfer Oberlauben 4 A-3601 Dürnstein	SIEGLINDE PLODER Mondgasse 20 A-8423 Lind	POLLINI Patrizia Pollini Kirchengasse 25 A-1070 Wien
MODE-ATELIER K.KISS Katarina Kiss Kinderherzgasse 7 A-1120 Wien	I ART Ingrid Machacek Burggasse 34 A-1070 Wien	TEXTILES DESIGN christa franz Christa Franz Kooperativgasse 39 A-8544 St.Johann/Greith	ATELIER SABINE HACKL Albertgasse 34 A-1090 Wien
MODE IRINA NOVINSEK Irena Novinsek St.-Ruprechter Straße 8 A-1020 Klagenfurt	MAYRHOFER MICHAELAS MOBILSCHNEIDERI FÜR ALLE FÄLLE Mitterweg 23 A-4209 Engenwitzdorf	MANUFAKTUR HERZBLUT Markus Spitzer Andreas-Hofner-Straße 2 A-1630 Schwarz	JULIA LARA Plumgasse 4 A-1090 Wien
MASS-ANDERUNGSSCHNEIDEREI Stevic Jjana Grenzgasse 9/2/1 A-2344 Maria Enzersdorf	diabimo Angelika Rosslechner Bahnhofstraße 2 A-5400 Hallein	TIROLER GWANDL Silvia Dringeder Fabrikstraße 21 A-6450 Innsbruck	masterkor e.U. Kerstin Wimiel Haenggasse 1 3/2A A-1100 Wien
MASS-MODELLSCHNEIDEREI Heide Linzer Salzachstraße 87 A-3150 St.Pölten	LS design Lena Sprenthaler Vinzgasse 30 A-8020 Graz	TARA B Teresa Wiener Bajac Waldeggstraße 30 A-6719 Bludenz	COUTUREWERKSTATT ALLEGORIA GOGOLOK-NAGL e.U. Lugasse 16 A-1130 Wien
DIANA SARONI Dornbach 9 A-3125 Bergland	MADAME GORLIER Judith Gorlier Niederdöbrikkstraße 73 A-9044 Weißbriach/Bleibhütten	MODESALON Marlene Lederer Ottakringer Straße 12/2 A-1030 Wien	DIE SCHNEIDERMEISTEREI Karin Proffenberger Mittergasse 43 A-1130 Wien
GENOVEVA Eva-Maria Handl-Lagler Wassergrasse 1 A-3324 Eurenfeld	ASKAS'S DESIGN Asja Sijar Wienertstraße 229/2 A-9031 Graz	CHA RAK TER Couture Christina Schatzeder Belvederegasse 35/3-4 A-1010 Wien	MARY'S MODEWERKSTATT Marion Webber Nisselgasse 11 A-1140 Wien
MODEWERKSTATT Roswitha Alt-Pölland Parkstraße 15 A-3485 Kamp-Grafenegg	UNPERFECT Claudia Polc Hauptstraße 13 A-6061 St. Radegund	ATELIER Karin-Anna Ordelt Siebenbrunnenstraße 7/3/7-8 A-1030 Wien	MODEDESIGN LINDA ZLOK Gumpendorfer Straße 67 A-1080 Wien



MI SIGNA **Bank Austria** **WKO** **Kunstforum Wien** **GOLDENES QUARTIER VIENNA**

PRODUCTION / AERIALCTION Wolfgang Reichl & Herbert UnterlÖSER / PHOTOGRAPHY / GRAPHIC Sigrid Mayer
MAKE-UP & HAIR Christine Albita MODEL Maris Ingberman / Wiener Models



3. Bundesinnungsausschusssitzung

Die Bundesinnungsausschusssitzung 2017 fand am 30. Mai 2017 in Krems (NÖ) statt. Wir bedanken uns für die hervorragende Organisation der Tagung.

Neben den Berichten und Beschlüssen der einzelnen Berufszweige stand auch die Beschlussfassung betreffend Rechnungsabschluss und Budget auf der Tagesordnung. Weitere Schwerpunkte bildeten die Öffentlichkeitsarbeit, Euro- und Worldskills sowie die erstmals in Österreich stattfindende Europameisterschaft der Präparatoren.



©: Bundesinnung

4. Homepage BI Mode und Bekleidungstechnik

Die Homepage der Bundesinnung Mode und Bekleidungstechnik gibt einen Überblick über wichtige Aktivitäten der Bundesinnung und der einzelnen Berufsgruppen. Insbesondere sind die Rechtsgrundlagen der einzelnen Branchen ebenso wie die Öffentlichkeitsaktivitäten und die Ansprechpartner der einzelnen Branche abrufbar.

2017 wurde die Überarbeitung der Homepage abgeschlossen, die dem geänderten Nutzerverhalten Rechnung trägt und die Homepage mobilgerätetauglich umgestaltet hat. Immer mehr User nutzen Handy und andere Mobilgeräte zur Datenabfrage. Bei der optischen Gestaltung wurde die Mode in den Vordergrund gestellt.

Die Bundesinnung ist bemüht, die Informationen aktuell zu halten, um einen möglichst hohen Informationswert sicherzustellen.

Die Homepage bietet eine Plattform zur Präsentation der Modearbeit, wie z.B. die Wettbewerbe HCA, ACF, Red Fox. Weiters werden die Branchentreffen auf europäischer und internationaler Ebene präsentiert.

Von der gemeinsamen Homepage www.wko.at/mode gelangt man zu den einzelnen Berufszweigen, welche auch unter folgenden Links direkt aufrufbar sind:

www.bekleidungsgewerbe.at
www.pelz-leder.at
www.textilreiniger.at
www.textilgewerbe.at

The screenshot shows the homepage of the WKO Mode & Bekleidungstechnik website. At the top, there's a navigation bar with links for 'Meine Branche', 'Themen', 'Veranstaltungen', 'Die Wirtschaftskammer', 'Suchbegriff...', and 'Kontakt'. Below the header, a breadcrumb trail shows the current page: 'Meine Branche > Sparte Gewerbe und Handwerk > Mode und Bekleidungstechnik'. The main content area features a section titled 'Ich möchte ...' with links to various homepage sections. Below this are four large boxes representing different professional groups: 'Bekleidungsgewerbe' (textile cleaners), 'Kürschner, Präparatoren und Gerber' (furriers, preparators, and dyers), 'Sticker, Stricker und Weber' (knitters, weavers), and 'Textilreiniger' (textile cleaners). Each group has a representative image and a brief description. At the bottom, there's a section titled 'Unsere Funktionäre' featuring portraits of several officials.

5. Messestand Hohe Jagd Salzburg

Die Bundesinnung Mode und Bekleidungstechnik hat sich, wie in den letzten Jahren, auch 2017 mit einem Stand auf der Messe Hohe Jagd Salzburg beteiligt. Auf dem Gemeinschaftsstand der Bundesinnung Mode und Gesundheitsberufe präsentieren sich die Handwerke Kürschner, Präparatoren, Gerber, Säckler, Maßschneider, Weber und Schuhmacher dem Publikum.

Die Schuhmacher und Säckler betrieben am Stand eine lebende Werkstatt, um dem Publikum die Handwerkstechniken live zu präsentieren. Diese war ein besonderer Anziehungspunkt für das Massepublikum.

Am Stand waren aus allen Branchen Experten vor Ort, um allfällige Fragen kompetent beantworten zu können.

Die Kürschner präsentierten Ihre Wettbewerbsmodelle des Red Fox Austria Awards zum 2. Mal mit internationaler Beteiligung aus Deutschland. Die österreichischen Wettbewerbsmodelle wurden in einem Lookbook, welches an interessierte Messebesucher verteilt wurde, gezeigt.

Als eines der Highlights der Messe fand am Samstag, den 18.2.2017 das Finale des Red Fox Austria Awards - international statt. Der Sieg ging 2017 an die Firma Pelzatelier Neundlinger (Linz), den 2. Platz erreichte die Firma Liska (Wien), Platz 3 ging an Philipp Sladky (Perchtolsdorf).



©: Bundesinnung Mode und Bekleidungstechnik

6. Bekleidungsgewerbe

a) European Master Tailor Congress (EMTC) 2018 - Zandaam (Niederlande)

Der European Master Tailor Congress 2018 findet vom 10. bis 13. Mai in Zaandam (Niederlande) statt.

Das Programm sowie das Anmeldeformular zum Kongress finden Sie auf der Webseite des niederländischen Verbandes - www.modeambachten.nl (Branchevereniging Mode Ambachten).

Der Preis für die gesamte Kongresskarte beträgt € 420,00 (Programm siehe unten).

Für Begleitpersonen gibt es auch die Möglichkeit, am Freitag anstelle der Seminare an einem alternativen Partnerprogramm teilzunehmen. Es können auch einzelne Programmpunkte besucht / gebucht werden.



Die Zimmer sind im Preis der Kongresskarte nicht inkludiert und sind selbständig zu buchen. Anmeldungen sind bis 25. April 2018 möglich.

Die Bundesinnung wird sich am Kongress an der internationalen Modeschau sowie der Präsentation der Vergleichsmodelle beteiligen.

Programm / Natürlich! EMTC 2018

Donnerstag, 10. Mai

15:00 bis 17:00 Uhr: Anmeldung und Abgabe Kleidung

17:00 Uhr: Empfang, Trachtenshow

18:00 Uhr: Abendessen



Freitag, 11. Mai

9:00 - 15:30 Uhr: Partnerprogramm

9:00 - 12:00 Uhr: Vorträge

12:00 - 14:00 Uhr: Mittagessen und Besuch Aussteller/Innen

14:00 - 15:30 Uhr: Vorträge

16:15 Uhr: Abfahrt zum Abendessen

17:00 - 19:00 Uhr: Abendessen

19:30 Uhr: Young Tailor Talent Trophy und Präsentation der Vergleichmodelle

Samstag, 12. Mai

Von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr werden unterschiedliche Ausflüge nach Amsterdam angeboten

17:00 - 19:00 Uhr: Nationale und Internationale Show. Dresscode: Black-tie und/oder Cocktail

19:30 - 24:00: Galadinner und After Party

Sonntag, 13. Mai

10.00 - 13.00 Uhr: Verabschiedung

b) Weltkongress 2017 / 2019

Weltkongress 2017 - Taoyuan (Taiwan)

Der 37. Weltkongress 2017 fand vom 31. Juli bis 5. August 2017 in Taipei & Taoyuan (Taiwan) statt.



Die Bundesinnung war heuer nicht am Kongress vertreten. Es freut uns, dass ein Mitglied - Frau Sibylle Tschürtz aus dem Burgenland - am Kongress teilgenommen hat.

Weitere Informationen sowie Bilder finden Sie auf der Homepage www.2017wfmt.tw.





©: WFMT 2017

Weltkongress 2019 - Verona (Italien)

Wir konnten in Erfahrung bringen, dass 2019 der Kongress wieder in Europa (Verona/Italien) stattfinden wird. Aufgrund der räumlichen Nähe wird die Bundesinnung am Kongress teilnehmen und sich an den Modeschauen mit Modellen beteiligen.

Sobald Informationen bei der Bundesinnung einlangen werden wir diese veröffentlichen und die Mitglieder informieren.

c) Bundeslehrlingswettbewerb 2017

Die Landesinnung Kärnten der Mode und Bekleidungstechnik organisierte den diesjährigen Bundeslehrlingswettbewerb für DamenkleidermacherInnen am 23.9.2017 in den Räumlichkeiten der Höheren Lehranstalt für Wirtschaft & Mode in Klagenfurt.

Bereits am Vortag lud die Kärntner Landesinnung als Rahmenprogramm alle Teilnehmer zum Aussichtsturm Pyramidenkogel mit herrlicher Fernsicht über das südlichste Bundesland Österreichs ein (www.pyramidenkogel.info).

Den Richtlinien der Bundesinnung entsprechend wurde ein Damenrock in klassischer Ausführung genäht. Die Jurymitglieder, Frau Bundesinnungsmeister KommR Mölzer, Frau Landesinnungsmeister KommR Gertrude Mascheßnig-Haberl und Martina Ronjak waren vom hohen Niveau der Wettbewerbsstücke beeindruckt.

„Alle TeilnehmerInnen haben großes Engagement, gute Nerven und ihr Können eindrucksvoll unter Beweis gestellt“, erklärte KommRat Annemarie Mölzer, Bundesinnungsmeisterin der Kleidermacher bei der Preisverleihung.

Von großem Applaus begleitet wurden den KandidatInnen im festlichen Rahmen Urkunden, Glastrophäen, WIFI-Bildungsgutscheine und praktische Geschenke der Sponsoren überreicht.



Preisträgerinnen:

1. Platz: Christina Strauss/Stmk - LB: Anita Lechner-Gröss
2. Platz: Irmgard Ramminger/Stmk
3. Platz: Anja Bechter/Vlbg - Lehrbetrieb - LB: Trachtenwerkstatt Vogt Herlinde Maria



© Wirtschaftskammer Kärnten / G. Steinhaler

Ein besonderer Dank geht an das Organisationskomitee der Landesinnung Kärnten mit Frau LIM KommRat Mascheßnig-Haberl und an Direktor OStR Mag. Wilhelmer sowie Frau Fachvorstand Dipl. Päd. FOL Unterkofler, welche die Einrichtungen der Höheren Lehranstalt für Wirtschaft & Mode (www.diewimo.at) zur Verfügung stellten.

d) Word Skills 2017 / Euro Skills 2018

Auf der Berufsinformationsmesse Salzburg (BIM-Salzburg) 2017 wurden die Teilnehmer der Bundesinnung Mode und Bekleidungstechnik für Worldskills 2017 (Dubai) und Euroskills 2018 (Budapest) ermittelt.

Worldskills 2017 fand vom 14. - 19. Oktober in Abu Dhabi statt. Am Wettbewerb haben 1.200 Teilnehmer in 51 Berufen aus 22 WorldSkills-Nationen teilgenommen.

Frau Isabella Schierl konnte das Leistungsdiplom „Medallion for Excellence“ erreichen. Wir gratulieren herzlich und wünschen für die berufliche Laufbahn weiterhin alles Gute!



©: WKÖ/SkillsAustria

e) Kollektivvertrag 2018

Die Kollektivvertragsverhandlungen fanden im Dezember statt.

Bei den diesjährigen Verhandlungen war die besondere Herausforderung eine wirtschaftlich tragbare Lösung der politischen Vorgabe eines Mindestlohns von € 1.500 bis 31.12.2020 zu finden, ebenso die durch den Gesetzgeber eingeführte Gleichstellung von Arbeitern und Angestellten.

Es ist gelungen den ersten wesentlichen Schritt zur Erreichung der Mindestlohnvorgabe zu setzen.

Folgendes Ergebnis konnte erreicht werden:

Lohnordnung Kleidermacher ab 1.1.2018

Lohngruppe 1	-	Hilfsarbeiten	7,73
Lohngruppe 2	-	Angelernte Tätigkeiten	7,93
Lohngruppe 3	-	Facharbeiten ohne LAP	8,05
Lohngruppe 4	-	Facharbeiten mit LAP	
	a)	in den ersten 3 Jahren	8,20
	b)	ab dem 4. Jahr	8,65
Lohngruppe 5	-	Selbständiges Facharbeiten	9,23
Lohngruppe 6	-	Qualifiziert selbständiges Facharbeiten	10,03

Die weiteren Details aller Berufsgruppen entnehmen Sie dem Kollektivvertrag, welchen Sie auf der Homepage www.bekleidungsgewerbe.at finden.

Frau BIM KR Mölzer bedankt sich bei den Landesinnungen für die Unterstützung bei der Verhandlung.



© Bundesinnung

f) Kinderbusinessweek 2017

Das Gewerbe und Handwerk präsentierte sich bei der Kinderbusinessweek mit einem eigenen Thementag am 28. Juli 2017.

Der Beitrag des Bekleidungsgewerbes wurde von Frau LIM Patrizia Markus gestaltet. Eine große Anzahl von Kindern konnte für das Arbeiten mit Stoff begeistert werden. Die Bundesinnung dankt Frau LIM Markus für den persönlichen Einsatz!

Auch 2018 werden wir mit einem Beitrag bei der Kinderbusinessweek präsent sein.



©: MediaGuide Events GmbH/Clemens Schmiedbauer

7. Kürschner, Editorial - KommR Otmar Sladky

Werte Kolleginnen und Kollegen!

Die Öffentlichkeitsarbeit ist für unsere Branche von extremer Wichtigkeit, daher bildete sie auch 2017 den Schwerpunkt unserer Aktivitäten.



Besonders freut es mich, dass der Red Fox Austria Award mittlerweile internationale Anerkennung gefunden hat. So beteiligten sich heuer bereits zum wiederholten Mal Kürschner aus Deutschland und der Schweiz. Besonders freut es mich, dass es gelungen ist, dass der ORF über dieses Projekt in einem Beitrag der Sendung Heute Leben berichtet hat. Für 2018 wurde ein neuer Pokal für die Preisträger entworfen. Besondere Bedeutung hat bei diesem Projekt der Gedanke der Nachhaltigkeit.

Selbstverständlich haben wir unser Erfolgsprojekt Austrian Creative Fur 2017 mit den Jungdesignern des Landes fortgesetzt. Mit Unterstützung des IFF war es erstmals möglich, in Kooperation mit dem Magazin Look ein eigenes Magazin „Haute Fourrure Austria“ zu gestalten und alle unsere Öffentlichkeitsprojekte sowie unser Kunsthhandwerk zu präsentieren. Hierfür möchte ich mich besonders für den Einsatz von Mag. Aron Liska bedanken.

Die Berufsgruppe Gerber hat auch heuer wieder unter der Leitung von Ing. Martin Trenkwalder ihre jährliche Tagung abgehalten, wofür ich ihm herzlich danke.

Abschließend möchte ich noch darauf hinweisen, dass 2018 erstmals die Europameisterschaft der Präparatoren in Österreich im Rahmen der Messe Hohe Jagd Salzburg stattfinden wird. Wir haben uns entschlossen, an die erfolgreichsten österreichischen Teilnehmer einen Preis (Best of Austria) in allen Kategorien zu vergeben. Wir wünschen den Teilnehmern viel Erfolg!

Herzlichst Ihr

KommR Otmar Sladky
Bundesinnungsmeister Kürschner

a) Red Fox Austria Award 2017 - international

Das Finale des 2. internationalen Red Fox Austria Award fand am Samstag, den 18.2.2017 auf der Hohen Jagd Salzburg statt. Der Wettbewerb wurde auch 2017 wieder durch einen Messestand unterstützt, auf welchem Produkte aus Rotfuchs und die Wettbewerbsmodelle präsentiert wurden.



Der Gewinner des Red Fox Austria 2017 war das Pelzatelier Neundlinger aus Linz (Oberösterreich). Der zweite Platz ging nach Wien an die Firma Liska, der dritte Platz an Philipp Sladky aus Perchtoldsdorf.

Mit dem Red Fox Austria Award sollen die Möglichkeiten der kreativen Verwertung des österreichischen Rotfuchses der Öffentlichkeit präsentiert werden. Durch diesen Award werden Konsumenten und Jäger einerseits darauf hingewiesen, dass wertvolles Pelzmaterial, welches jedes Jahr im Rahmen der ökologisch notwendigen Raubwildregulierung anfällt, derzeit fast ungenutzt bleibt. Andererseits soll darauf aufmerksam gemacht werden, welche Kreationen aus diesem Material - es sind heimische Rotfüchse - möglich sind. Insgesamt haben 14 österreichische Modelle sowie 4 aus Deutschland am Bewerb teilgenommen. Die eingereichten Modelle wurden von einer Fach- und Prominentenjury bewertet.



1. Platz: Pelzatelier Neundlinger



2. Platz: Firma Liska



3. Platz: Pelzmode Ph. Sladky



Gewinnermodelle 2017

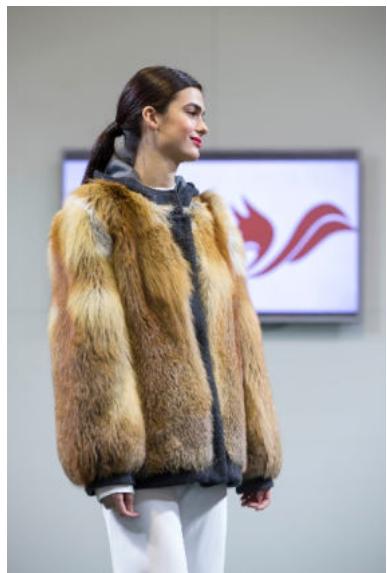


©: Reed Messe Slbg / Kolarik

Wettbewerbsmodelle 2017







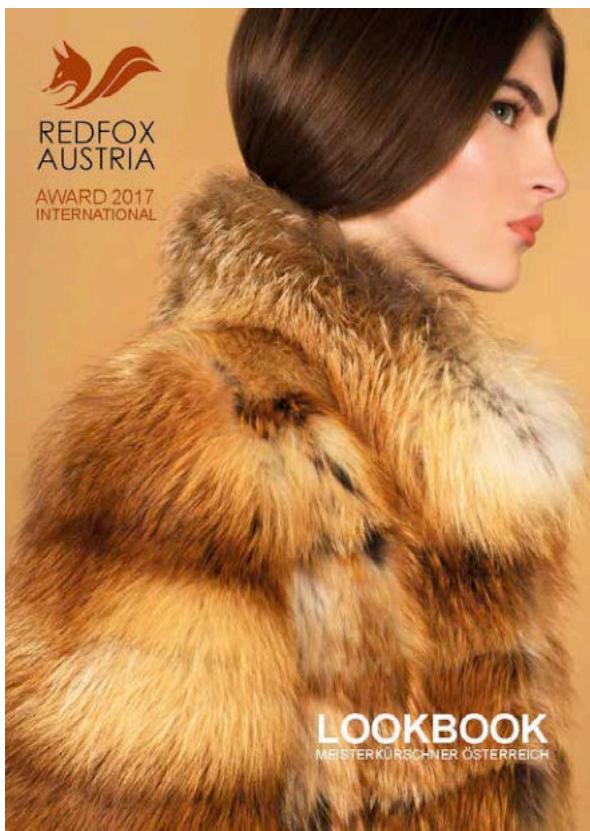
©: Reed Messe Slbg / Kolarik

Red Fox 2018

Das Finale des 2. internationalen Red Fox Austria Award findet am Samstag, den 24.2.2018 um 13:00 Uhr in der Halle 07 auf der Hohen Jagd Salzburg statt. Wir wünschen allen Teilnehmern viel Erfolg!



Red Fox Austria - Lookbook 2017



©: Sigrid Mayer

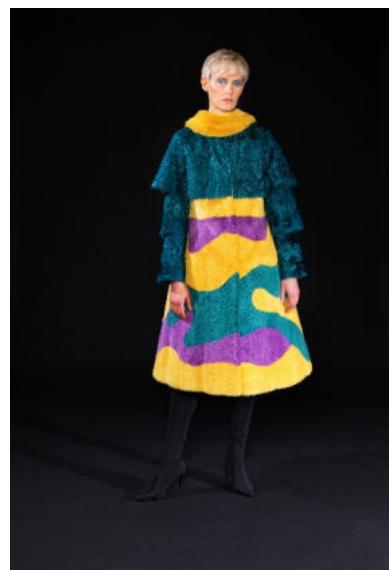
b) Austrian Creative Fur 2017

ACF steht seit Jahren für einen Wettbewerb der sich durch die Kooperation der Meisterkürschner mit Jungdesignern auszeichnet. 2017 wurde Pelzmaterial in mehreren Farben für die Kreationen zur Verfügung gestellt.

Erstmal können alle verwirklichten Modelle am REMIX in Mailand teilnehmen. Die Wettbewerbsmodelle wurden zusätzlich im erstmalig erschienenen Magazin „Look - Haute Fourrure Austria“ veröffentlicht.

Wir danken den Meisterkürschner für die Unterstützung des Projektes!





©: Sigrid Mayer

Magazin „Look - Haute Fourrure Austria“

Erstmals ist es mit Unterstützung des IFF gelungen, eine ausgedehnte Medienkooperation mit dem Magazin Look unter dem Titel „Haute Fourrure Austria“ umzusetzen. Das Magazin enthält neben dem internationalen Catwalk und Style die Projekte ACF, Red Fox Austria und eine Fotostrecke Luxury Fur. Weiters wurde das Team der Meisterkürschner und Designer des ACF präsentiert und ein Beitrag zum Kunsthhandwerk Kürschner gestaltet. Die Auflage des Magazins betrug 30.600 Stück.

Ausschnitte aus dem Magazin:





DreamTeam

Der AUSTRIAN CREATIVE FUR AWARD ist eine Vorstufe zur Einreichung zum REMIX. Der Remix „Internationaler Design Wettbewerb“ wurde 2003 von der International Fur Trade Federation ins Leben gerufen.

Der Wettbewerb setzt sich zum Ziel, junge Designer bei dem Umgang mit Fell zu ermutigen, zu inspirieren und zu unterstützen. Des Weiteren sollen den Stoffmännern die Möglichkeiten gezeigt werden, um die jungen Designer und internationale Publikum zu präsentieren. 2008 wird der REMIX aus VOGUE TALENT'S in Mailand während der Modewoche am Schrein veranstaltet – wir wünschen den jungen Designern und ihren Partnern Erfolg.

„Color me Beautiful“. Zur Abgabe und Präsentation des ACF Eitterkirs finden sich alle Kreationen im Atelier Liska ein. In

Rahmen dieses Zusammentreffens interviewte und fotografierte die Künstlerin Sabine Haasenrath alle Teilnehmer des AUSTRIAN CREATIVE FUR AWARDS/SEMINAR 17/18.

Das Designteam: Herbert Kreyer & Carina Gräff, Gerald Eggerl & Heda Yann, Michael Aschried & Doris Heissel, Johann Jozsa & Nikolaus Röhr, Alfred Pospisil, Anita Lubanskyevic & Aleksandra Zelinger, Philipp Stadler, Hermann Hartinger & Larissa Kastner, Larisa Alina Dabak, Boris Mihaljevic Stevanovic & Kristina Kralj, Christiano Binder-Kill, Rebeca Schachner & Christian Doppler; Parrik R. Adan & Georgie Richter, Ottmar Slinsky & Yvonne Schubert; Carina Nitschler & Tanja Sterkl



Red Fox Austria Award

EIN AUSZUG DER AWARD MODELLE 2017

Einzelheiten über die Auszeichnung und die teilnehmenden Unternehmen sind auf der Seite [www.outfit-nach-mass.at](#) erhältlich.

2007 wurde der RED FOX AUSTRIA AWARD von den Österreichischen Meisterkürschnern ins Leben gerufen.

ROTFLUCHS hat sich in vielen Ländern durch die Qualität des Produktes und die exzellente Verarbeitung einen Namen gemacht. Zudem ist er Hauptbeiträger der für den Menschen lebensnotwendlichen Krankheit Puchblaudrum und Tollwut, was eine Begehrung der Populationen zwangsläufig erforderte.

Für die Österreichischen Meisterkürschner ist er von besonderer Bedeutung, vorwiegend bewusst mit der Natur und ihren Ressourcen umzugehen.

Die teilnehmenden Meisterkürschner der RED FOX AUSTRIA AWARDS waren die Mitglieder des Vereins Vereinigung der Österreichischen Kürschner der Öffentlichkeit präsentiert werden.

Mit diesem jährlich vergebenen Award werden Kürschnerinnen und Kürschner für ihre Arbeit ausgezeichnet, die einen Beitrag zum Erhalt der Pelzwarel, die jedes Jahr im Rahmen der ökologisch notwendigen

teilnehmenden Meisterkürschner der RED FOX AUSTRIA AWARDS werden die Mitglieder des Vereins Vereinigung der Österreichischen Kürschner der Öffentlichkeit präsentiert werden.

teilnehmenden Meisterkürschner der RED FOX AUSTRIA AWARDS werden die Mitglieder des Vereins Vereinigung der Österreichischen Kürschner der Öffentlichkeit präsentiert werden.

c) Kooperation Weidwerk

Wie in den letzten Jahren konnte die gute Zusammenarbeit mit Österreichs auflagenstärkster Zeitschrift für Jagd und Fischerei 2017 fortgesetzt werden. Über das Finale des Wettbewerbs Red Fox Austria Award wurde ein ausführlicher Bericht publiziert.



Weidwerk 2017



d) Arbeitskreis Pelz



Im Arbeitskreis Pelz wird seit vielen Jahren die Öffentlichkeitsarbeit der österreichischen Pelzwirtschaft, sowohl des Handels, als auch des Gewerbes koordiniert.

Erst diese Mittel des IFF ermöglichen es, in Österreich eine umfangreiche Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben. Wir bedanken uns bei Dr. Robert Liska und Mag. Aron Liska, die Österreich im IFF vertreten, für ihren persönlichen Einsatz und ihr erfolgreiches Wirken.

e) IFF - International Fur Federation /REMIX

Als besondere Auszeichnung für die Wettbewerbsteilnehmer des ACF nominiert Österreich für den Wettbewerb REMIX des IFF, einen der bedeutendsten Pelzwettbewerbe weltweit, jedes Jahr Modelle.

Heuer war es erstmals möglich alle verwirklichten Modelle beim Wettbewerb einzureichen.

Wir wünschen den Teilnehmern 2018 viel Erfolg!



8. Präparatoren

a) Europameisterschaft 2018

2018 findet die Präparatoren-Europameisterschaft während der Fachmesse Hohe Jagd Salzburg von 18. bis 25.2.2018 statt.



Die Veranstaltung wurde bei der Messe 2017 durch einen eigenen Stand beworben. Die Europameisterschaft in Österreich bietet den österreichischen Präparatoren eine ideale Möglichkeit, ihr Können im internationalen Wettbewerb einzubringen.

Die Bundesinnung hat sich zur Förderung der Teilnahme österreichischer Präparatoren entschlossen und vergibt in allen 3 Kategorien den Sonderpreis „Best of Austria“ mit folgender Dotierung - Maters 500,00 Euro, Professional 250,00 Euro und Novice 250,00 Euro an jenen österreichischen Präparator, der bei der Europameisterschaft die höchste Punktezahl aller teilnehmenden österreichischen Präparate in dieser Kategorie erreicht hat. Ebenso erhalten die Preisträger eine Glastrophäe und Urkunde.

Die Anmeldung ist unter www.eurotaxidermy.eu ; www.hohejagd.at/etc2018 bis 11.02.2018 möglich. Die Anmeldegebühren sind nach der Anzahl der Präparate gestaffelt.

Die Einbettung der Europameisterschaft in die Messe Hohe Jagd garantiert hohe Besucherzahlen. Durchschnittlich wird die Messe von ca. 45.000 Personen besucht.

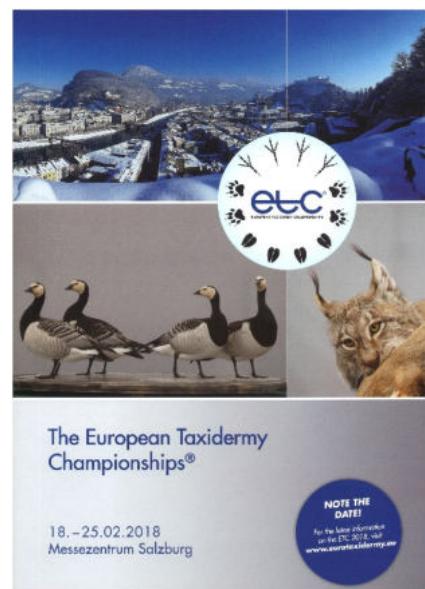
Nutzen Sie die Gelegenheit, im eigenen Land an einer Europameisterschaft teilnehmen zu können! Die Bundesinnung freut sich über eine möglichst große Teilnahme österreichischer Präparatoren!

Österreichische Präparatoren unterstützen die EM 2018

Bei einem Treffen anlässlich der Hohen Jagd 2017 in Salzburg hat sich eine Gruppe österreichischer Präparatoren bereit erklärt, das Organisationsteam der EM und den Veranstalter Reed Messe Salzburg beim Auf- und Abbau der Meisterschaft zu unterstützen.

Bei der Messe 2017 hatten alle österreichischen Präparatoren die Möglichkeit, sich vom Veranstaltungsort einen persönlichen Eindruck zu verschaffen. Die Reed Messe stellte allen österreichischen Präparatoren Eintrittsgutscheine zur Verfügung. Die Bundesinnung dankt dem Veranstalter Reed Messe, dass den Mitgliedsbetrieben die Möglichkeit geboten wurde, kostenlos das Veranstaltungsumfeld der Europameisterschaft 2018 zu besichtigen.

Wir würden uns freuen, wenn sich möglichst viele Österreicher der Hausforderung einer Europameisterschaft stellen würden. Wir wünschen viel Erfolg!



9. Gerber

a) Gerbertreffen 2017

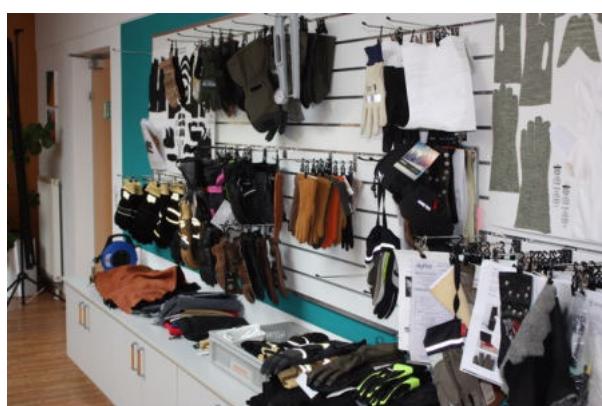
Zum jährlichen Treffen der Branche trafen sich die Mitglieder der Bundesinnung gemeinsam mit den Mitgliedern des VÖLT in Wels.

Auf dem Programm stand die Besichtigung der Firma ESKA, Österreichs einziger Großproduzent von Handschuhen. Das Unternehmen fertigt in seinen drei Standorten, wobei sich die Zentrale in Wels befindet, jährlich ca. 500.000 Paar Handschuhe. Bei einer Führung durch den Seniorchef Herrn KommR Loos wurde ein Überblick über alle Produktionsschritte eines Handschuhs gegeben. Der Schwerpunkt der Produktion hat sich vom „Straßenhandschuh“ hin zu technischen Handschuhen für Feuerwehr, Exekutive und Militär verschoben.

Weiters standen Fachvorträge zu den Rechtsgebieten REACH, CLP und Arbeitszeitmodelle auf dem Tagungsprogramm.

Den Abschluss der Tagung bildet traditionell ein gemeinsames Abendessen. Berufsgruppensprecher und VÖLT-Präsident Ing. Martin Trenkwalder freute sich über den ausgezeichneten Besuch der Veranstaltung. Mehr als 20 Mitgliedsbetriebe waren seiner Einladung gefolgt.

Für 2018 sind wieder 2 Treffen geplant, das Frühjahrstreffen in Schladming (Februar) und das Herbsttreffen im September, welches zu einer Exkursion nach Tschechien genutzt werden wird.



b) Messestand Hohe Jagd Salzburg 2017

Die Bundesinnung Mode und Bekleidungstechnik hat sich wie in den letzten Jahren auch 2017 mit einem Stand auf der Messe Hohe Jagd Salzburg beteiligt. Auf dem Gemeinschaftsstand der Bundesinnung Mode und Gesundheitsberufe präsentieren sich die Handwerke Kürschner, Präparatoren, Gerber, Säckler, Maßschneider, Weber und Schuhmacher dem Publikum.



Die Schuhmacher und Säckler betrieben am Stand eine lebende Werkstatt, um dem Publikum die Handwerkstechniken live zu präsentieren. Diese war ein besonderer Anziehungspunkt für das Messepublikum.

Am Stand waren aus allen Branchen Experten vor Ort um allfällige Fragen kompetent beantworten zu können.

Die Kürschner präsentierten Ihre Wettbewerbsmodelle des Red Fox Austria Awards (zum 2. Mal mit internationaler Beteiligung aus Deutschland). Die österreichischen Wettbewerbsmodelle wurden in einem Lookbook, welches an interessierte Messebesucher verteilt wurde, gezeigt.

Als eines der Highlights der Messe fand am Samstag, den 18.2.2017 das Finale des Red Fox Austria Awards - international statt. Der Sieg ging 2017 an die Firma Pelzatelier Neundlinger (Linz), den 2. Platz erreichte die Firma Liska (Wien), Platz 3 ging an Philipp Sladky (Perchtolsdorf).



c) Bundesinnung Mode und Bekleidungstechnik, Reed Messe Slbg

10. Aktivitäten der Landesinnungen

Landesinnung Burgenland

Ball der Wirtschaft, 28.1.2017

Modecke - Ball der burgenländischen Wirtschaft in Eisenstadt

Die heimische Wirtschaft traf sich auf dem Tanzparkett, um abseits vom täglichen Geschäft Kontakte zu knüpfen, Bekanntschaften zu pflegen, sich über Insidertalks auf dem Laufenden zu halten und vor allem eines: um sich zu amüsieren! Die burgenländischen Damenkleidermacher präsentierte in einer Modecke ihre schicken, eleganten Abendkleider.



Landesinnungsausschusssitzung am 26.9.2017

Am 26.9.2017 fand die Landesinnungsausschusssitzung im Seerestaurant „das Fritz“ in Weiden statt. Landesinnungsmeisterin Martina Mohapp gab einen umfassenden Bericht zum laufenden Geschäftsjahr ab.



Betriebsjubiläum

Die Kleidermacherin Gabriele Pastler aus Leithaprodersdorf feierte im Juli ihr 30-jähriges Betriebsjubiläum. Gabriele Pastler hat sich in den letzten drei Jahrzehnten zur gefragten Spezialistin für Mode, insbesondere Brautkleider und Uniformen für Musikvereine in Nah und Fern, entwickelt.

Die Wirtschaftskammer Burgenland überreichte der engagierten Unternehmerin eine Ehrenurkunde als Anerkennung für ihre langjährige Tätigkeit und wünschte weiterhin viel Elan und Erfolg.



Betriebsbesuche 2017

Die Wirtschaftskammer Burgenland plante auch dieses Jahr wieder eine breit angelegte Besuchs-offensive.

Landesinnungsmeisterin Martina Mohapp und Landesinnungsgeschäftsführerin Marlene Wiedenhofer besuchten zahlreiche Betriebe in den Bezirken Güssing, Jennersdorf, Oberpullendorf und Oberwart. Die Mitglieder wurden über aktuelle Themen informiert.



Landesinnung Kärnten

Fachexkursion zu Leichtfried Loden, Möbersdorf: 24. März 2017

Neben Schnitt und Design sind feine Stoffe das Um und Auf für tolle Mode. Ganz besondere Stoffe verwendet die seit 1884 bestehende Firma Leichtfried Loden in Möbersdorf in der Steiermark. Die Tuchfabrik ist spezialisiert auf die Herstellung hochwertiger Wolltücher & Lodenstoffe, vorwiegend aus extrafeiner australischer Merinowolle.

Um unseren Mitgliedern diese extravaganten Stoffe näherzubringen und ihnen Input für die Weiterverwendung dieser zu liefern, organisierte die Landesinnung für Mode und Bekleidungstechnik Kärnten eine Fachexkursion in die Steiermark. Die Loden sind nicht nur in traditionellen Trachten ein absoluter Hingucker, sondern lassen sich auch in modernen Stücken kreativ verarbeiten. Alle Exkursionsteilnehmer waren von der hochwertigen Qualität und der Vielfalt begeistert. www.leichtfried-loden.com



©: Leichtfried Loden

Meisterprüfung Damenkleidermacher

366 Personen haben im Vorjahr eine Meister- oder Befähigungsprüfung absolviert. Im März 2017 wurden sie in feierlichem Rahmen geehrt.

Darunter auch die beiden Damenkleidermacherinnen Katrin Kafka aus Klagenfurt und Martina Ronjak aus Treibach-Althofen.

Meister- und Befähigungsprüfungen sind das beste Rüstzeug für die Selbstständigkeit oder eine Führungsposition in einem Unternehmen, da neben dem fachlichen Können auch betriebswirtschaftliche und rechtliche Grundlagen sowie vielfach die Qualifikation zum Ausbilden von Lehrlingen nachgewiesen wird.

Auch 2017 sind im Juni sieben Kandidatinnen und im Oktober zwei zur Meisterprüfung Damenkleidermacher angetreten und sieben haben bestanden.

Mehr darüber nach der Meisterfeier im März 2018.



Workshop Schnittzeichen Juni 2017: Englische Jacke

Die Jacken und Mäntel im englischen Stil sind zeitlose Klassiker und kommen nie aus der Mode. Neu interpretiert sorgen die Schnitte von den britischen Inseln für elegante und dennoch trendige Highlights an kalten Tagen. Damit die angehenden Kärntner Schneidermeister und Schneidermeisterinnen diesen Schnitt perfekt umsetzen können, organisierte die Landesinnung im Juni 2017 vier Schulungsabende im WIFI Kärnten.

Bundeslehrlingswettbewerb Mode & Bekleidungstechnik 2017: 23. September 2017

Österreichs Youngsters der Damenkleidermacherszene trafen sich in der Höheren Lehranstalt für Wirtschaft & Mode in Klagenfurt, um die Besten ihrer Zunft auszumachen. Die neun besten Lehrlinge Österreichs aus den Bundesländern Vorarlberg, Wien, Steiermark, Salzburg und Tirol stellten sich dem hochkarätigen Wettbewerb. Als Wettbewerbsarbeit musste ein Damenrock angefertigt werden, wobei die schwierigsten Kriterien und Hürden hier - im Fachjargon bezeichnet - der eingenähte Zipp, der doppelt verdeckte Schlitz, aufgesetzter Bund und handgearbeitete Knopflöcher, die handwerkliche Anfertigung der Taschen und des Hohlsaumes waren.

Nach schweißtreibenden und aufregenden vier Stunden Arbeitszeit musste die Jury, bestehend aus Bundesinnungsmeisterin Annemarie Mölzer, Kärntens Landesinnungsmeisterin Gertrude Mascheßnig-Haberl und Martina Ronjak, die schwierige Aufgabe der Bewertung der Werkstücke übernehmen. Der erste Platz ging an Christina Strauß aus St. Nikolai in der Steiermark, den zweiten Platz belegte Irmgard Ramminger, ebenfalls aus der Steiermark, und auf den dritten Platz landete Anja Bechter aus Hittisau in Vorarlberg.



©: WKK/Gert Steinhäler

Haute Couture Award

Der bereits seit 14 Jahren existierende „Haute Couture Austria Award“ gilt als Sprungbrett für alle mitwirkenden Designerinnen und Designer und oftmals als Startschuss für die erste eigene Kollektion.

Stolz präsentierte zum ersten Mal Irena Novinsek als einzige Teilnehmerin aus Kärnten ihr Modellkleid bei diesem Event der österreichischen Modewelt. Die insgesamt 32 eingereichten Couture Modelle wurden von Fotografin Sigrid Mayer mit Topmodel Marie Jørgensen geshootet und perfekt in Szene gesetzt, woraus ein Lookbook produziert wurde.



©: Sigrid Mayer, WKK

Landesinnung Niederösterreich

Landesinnungstagung

Die Landesinnungstagung der Mode und Bekleidungstechnik wurde am 13. Oktober 2017 im Hotel Althof Retz abgehalten.

Nach der Tagung wurden die Teilnehmer zu einem Mittagessen eingeladen. Anschließend gab es die Möglichkeit an einer Führung durch die Altstadt Retz teilzunehmen.



Modecocktail in der WKNÖ

Am 6. Oktober 2017 fand bereits zum sechsten Mal der Modecocktail der Landesinnung Mode und Bekleidungstechnik in der Wirtschaftskammer NÖ statt.

Von Casual Business über elegante Abendroben bis hin zur Kindermode war an diesem Abend alles dabei.

Highlights des Abends waren neben den Kreationen am Laufsteg auch die Präsentation des Berufszweigs der Weber, Sticker und Stricker sowie die Ehrung von Frau Bianca Pennerstorfer für den 3. Platz beim Haute Couture Austria Award 2017.

Den krönenden Abschluss bildeten die HCA-Modelle 2016 und 2017.





Folgende Maßschneider präsentierten Ihre Modelle:

Alt-Polland Roswitha
Anibas Andreas
Binder Anna
Cecka Inge
Handl-Lagler Eva Maria
Krejca Sabine
Landl Karl
Liebmann Regina
Linzer Heide

Machacek Ingeborg
Mölzer Annemarie
Nagl Irene
Pennerstorfer Bianca
Rosenbaum Brigitte
Saroni Diana
Sladky Philipp
Stevic Ljiljana
Weinhold Karin

Hersteller Baby- und Kinderkleidung:

Anibas Andreas
Hengstler Ines
Pscheidl Friederike
Strohmaier Birgit
Sulzberger Erika



Fachexkursion

4. - 6. Mai 2017 - Brünn und Prag

Die diesjährige Exkursion führte eine Delegation von 23 Personen nach Brünn und Prag.

Folgende Firmen wurden besucht:

- Fa. Biltex (Brünn) - Stoffe und Nähzubehör
- Fa. Bernhardt Fashion (Nähe Brünn) - Herstellung von Maßkonfektion - Führung durch den Betrieb
- Fa. Stoklasa (Brünn) - Accessoires
- Fa. Fili (Prag) - Nähzubehör
- Fa. Par Excellence (Prag) - Stoffhändler
- Perlmutt Manufaktur in Felling - Besichtigung des Betriebs - Herstellung von Knöpfen und Schmuck aus Perlmutt/Muscheln



Es wird auch im Jahr 2018 eine Fachexkursion stattfinden - dieses Mal werden Firmen in Österreich besucht.

Modellhersteller HCA 2017

Sieben niederösterreichische ModellherstellerInnen haben am HCA 2017 teilgenommen:

Roswitha Alt-Polland
Eva Maria Handl-Lagler
Heide Linzer
Ingeborg Machacek
Bianca Pennerstorfer
Diana Saroni
Ljiljana Stevic

Besondere Gratulation an die niederösterreichischen Damenkleidermacherin Bianca Pennerstorfer, die gleich bei ihrer ersten Teilnahme am HCA den 3. Platz gewann.



Lehrabschlussprüfung

Am 11. Mai 2017 fand die Lehrabschlussprüfung für den Lehrberuf Bekleidungsgestaltung in der LBS Schrems statt. Insgesamt fünf Damen sind zur LAP angetreten und alle haben bestanden.

Von der Landesinnung wurde für die Kandidatinnen ein eintägiger Kurs zur Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung mit LIM KommR Annemarie Mölzer als Vortragende angeboten.

Meisterprüfung

2017 gab es insgesamt drei Termine für die Meisterprüfung mit 21 TeilnehmerInnen.



Bundesinnungsausschuss-Sitzung

Die Landesinnung NÖ war heuer Veranstalter der Bundesinnungsausschuss-Sitzung im Mai 2017 im arte Hotel Krems. Am Anreisetag wurde für die Teilnehmer eine Führung durch das Stift Göttweig mit anschließendem Abendessen organisiert.



Frau in der Wirtschaft

Unternehmerinnenforum 2017: Durchboxen bis zur (Welt-)Spitze!

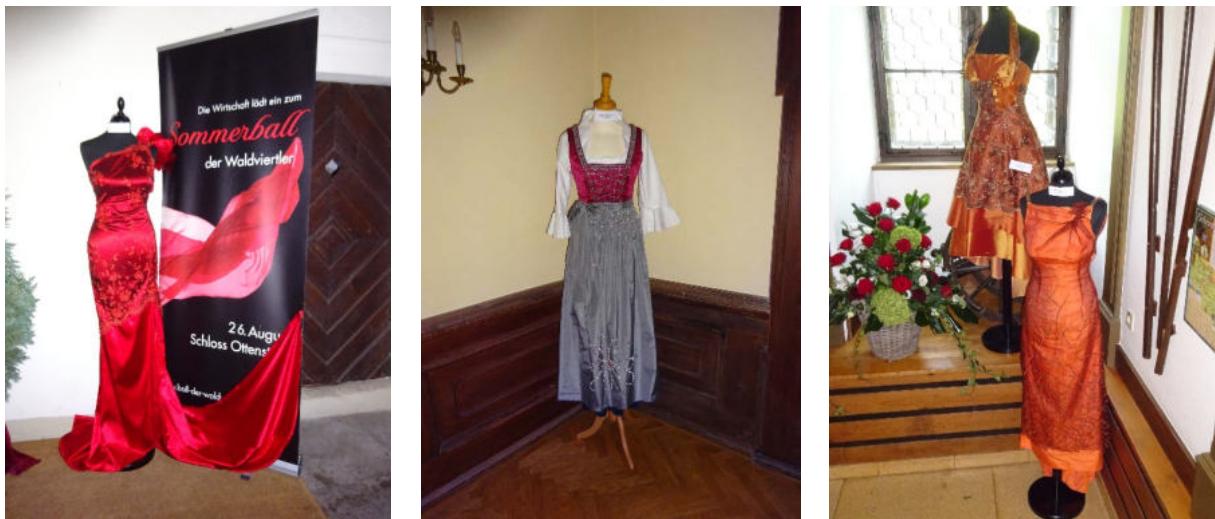
Unternehmerinnen in Kontakt bringen - das will das jährlich stattfindende Unternehmerinnenforum von Frau in der Wirtschaft NÖ (FIW). In der Babenbergerhalle in Klosterneuburg ging es heuer darum, wie man mit einer guten Strategie sein Ziel erreichen und wie „Frau“ das FIW-Netzwerk nutzen kann



Sommerball der Waldviertler Wirtschaft

Am Sommerball der Waldviertler Wirtschaft im Schloss Ottenstein wurden einige Kreationen unserer MaßschneiderInnen Anna Binder, Roswitha Alt-Polland und Andreas Anibas präsentiert.

Die Ballbesucher waren von den gezeigten Modellen sehr beeindruckt.



Landesinnung Oberösterreich

Weiterführung der Imagekampagne Mode und Bekleidungstechnik

Die 2016 gestartete Imagekampagne wurde auch 2017 im bekannten Design weitergeführt und um neue Werbemittel erweitert.

Für die Berufsgruppen Kleidermacher, Kürschner und Sticker, Stricker wurden „Danke“-Karterl sowie ein Geschenkband entworfen.

Die Danke-Karterl sind für Kundinnen und Kunden gedacht und sollen eine zusätzliche positive Kaufbestätigung darstellen.

Das Geschenkband kann zB bei der Verpackung von Kleidungsstücken oder als Einnäher verwendet werden.

Die Textilreiniger erhielten Sticker, welche zB auf Verpackungsfolie sowie Papierverpackungen aufgeklebt oder auf Lieferscheinen bzw. Rechnungen verwendet werden können.



©: Landesinnung OÖ

Weiter Infos dazu auf unserer Homepage:

<https://www.wko.at/Content.Node/branchen/ooe/Mode-und-Bekleidungstechnik/Neue-Imagekampagne-Mode.html>

Fachseminar der OÖ Mode und Bekleidungstechnik

Das Fachseminar der OÖ Mode und Bekleidungstechnik fand vom 11.-12. März 2017 im Hotel Stockinger in Ansfelden statt und war mit rd. 50 TeilnehmerInnen wieder gut besucht.

Großes Interesse zeigten die TeilnehmerInnen am Workshop zum Thema „Herren-/Damenhosen-Verarbeitung (Taschen-, Bundverarbeitung, Hosenschlitz)“.

Am Programm standen weiters Vorträge zum Thema "Marktnische Lingerie", „Sind Werte noch zeitgemäß?“ sowie „Meine Intuition und was ich darüber wissen sollte!“.

Ein besonderes Highlight waren wieder die Vergleichsmodelle, an denen sich heuer 8 Damen beteiligten.

Im Rahmen eines gemeinsamen Abendessens wurden die Unternehmer-Ehrungen (auch LIM Gerda Kainberger feiert heuer ihr 25-jähriges Unternehmer-Jubiläum) überreicht. Für einen gemütlichen und lustigen Ausklang sorgte der Kabarettist Max Mayerhofer.

VORAVISO:

Das kommende Fachseminar findet vom **17.-18. März 2017** im **Atrium in Bad Schallerbach** statt. Anmeldungen werden bereits jetzt gerne über gewerbe6@wkooe.at entgegengenommen!



©: Landesinnung OÖ

Lehrabschlussprüfung der Kürschner mit Auszeichnung

Am 31. August legte Robin Halfmann die Lehrabschlussprüfung der Kürschner mit Auszeichnung ab. Er ist mittlerweile der dritte Lehrling in Folge, der nach abgeschlossener Matura im Pelzatelier Neundlinger in Linz die Kürschnerlehre begann und nach verkürzter Lehrzeit mit Bravour die Gesellenprüfung bestand. Er bleibt vorerst im Betrieb bis er dann in den elterlichen Betrieb in Düsseldorf einsteigen wird.



©: Pelzatelier Neundlinger

OÖ Handwerkspreis 2017

Im Rahmen der OÖ Handwerksgala der Sparte Gewerbe & Handwerk wurden am 07. November in Wels auch die OÖ Handwerkspreise verliehen. Der OÖ Handwerkspreis zeichnet hervorragende handwerkliche Leistungen in 4 Kategorien aus.

Wie im vergangenen Jahr konnte auch heuer wieder ein Mitglied der Landesinnung OÖ einen Stockerlplatz erreichen.

Frau Sylvia König aus Kirchdorf (Gewandmanufaktur Sylvia König) hat in der Kategorie Mode & Lifestyle mit einem Retro-Petticoat-Dirndl, welches mit ca. 70 % Handnähstichen verarbeitet wurde, den zweiten Platz erreicht.



©: Gewandmanufaktur Sylvia König

Social Media Aktivitäten

Weiterführung der Branchen Facebook Seite www.facebook.com/modeundbekleidungstechnik (rund 590 „Gefällt mir“).



Landesinnung Salzburg

Aus- und Weiterbildung in Salzburg:

Es wurden wieder Vorbereitungskurse für Lehr -und Meisterprüfungen abgehalten, mit der BS Kuchl der Landes-Lehrlingswettbewerb und im WIFI div. Workshops und Lehrgänge durchgeführt.

Zur LAP traten 15 Damenkleidermacher mit einem Zusatzmodul Design an. Nach der Wiederholung zweier mündlicher und einer praktischen Prüfung haben alle bestanden.

„Impressionen aus der Berufsschule Kuchl“



Bundeslehrlingswettbewerb

Salzburg war dieses Jahr beim Bundeslehrlingswettbewerb der Mode und Bekleidungstechnik mit den beiden Lehrlingen Isabella Hager und Julia Feichtenschlager von der Firma H. Moser Bekleidung Gesellschaft m.b.H. und ihrer Ausbildnerin Brigitte Wiedemann vertreten.



Trachtenlehrgang

Auch 2016/17 absolvierten wieder viele Teilnehmer aus verschiedenen Bundesländern und Bayern den Trachtenlehrgang am WIFI. Auch dieses Jahr war er wieder sehr gut gebucht.



Workshops

Es gab auch verschiedene Workshops, dieses Foto ist beim „Simply Cut“ Workshop mit BIM Annemarie Mölzer entstanden.



Meisterprüfungen 2017

Die Meisterprüfung der Damenkleidermacher haben 12 Teilnehmer und die Meisterprüfung der Herrenkleidermacher haben 3 Teilnehmer im Jahr 2017 erfolgreich abgelegt.





Ausbildung Neu für das Kursjahr 2018/2019

Meisterkurs der Kleidermacher in Salzburg mit sehr guten Fördermöglichkeiten

In Zusammenarbeit mit der Salzburger Innung durch Landesinnungsmeisterin Christine Schnöll und dem WIFI Salzburg wird ein Meistervorbereitungskurs der Kleidermacher in Blockform angeboten.

Die Meisterprüfung findet im Anschluss an den Kurs statt.

Teil 1 17.9. 2018 - 16.11.2018 (2 Monate, damit Bildungskarenz möglich)

Teil 2 14.1.2019 - 15.3.2019 (2 Monate, damit Bildungskarenz möglich)

Meisterprüfung 11.-15.3.2019

Förderungen

Für eine Bildungskarenz sind die Fördervoraussetzungen zu erfüllen und eine Zustimmung des Arbeitgebers erforderlich.

Das Bildungskarenzgeld beträgt die Höhe des Arbeitslosengeldes. Ein geringfügiger Verdienst ist weiterhin möglich.

Meisterscheck des Landes Salzburg für Kursteilnehmer/innen mit Hauptwohnsitz in Salzburg die selbst die Kurskosten tragen.

Damit es auch in Zukunft junge Leute gibt die unseren schönen Beruf erlernen wollen, bieten wir als Info die Berufserlebniswelt immer Anfang Juli in der Kleidermacherwerkstatt im WIFI Salzburg und den Messestand auf der BIM im Messegelände Salzburg im November an. Im Jahr 2018 sind dann wieder parallel zur BIM die Österreichischen Berufswettbewerbe.



World Skills in Abu Dhabi

Ganz besonders stolz sind wir auf Isabella Schierl (Firma Lanz/Slbg) die bei den Weltmeisterschaften in Abu Dhabi eine Medaille of Excellence errungen hat und damit zweitbeste europäische Teilnehmerin ist. Sie hat außer großem fachlichem Können auch mentale Stärke mitgebracht und ist so den Wettkampfbedingungen bestens gewachsen. Isabella hat sich mit 30 Teilnehmer gemessen.



Isabella Schierl mit ihrer Wettkampfarbeit

Prüferseminar

Für insgesamt 16 Prüfer für Lehrabschluss- und Meisterprüfung wurde ein Prüferseminar abgehalten, um die Änderungen im Gesetz zu erfahren, die uns bestens aufbereitet von Mag. Herr Norbert Hemetsberger vorgetragen wurden. Auch der Austausch unter den Prüfern über den Inhalt der Prüfungen war äußerst interessant.



Messe Hohe Jagd 2017

Wie jedes Jahr beteiligten sich wieder Salzburger Betriebe am Messestand der Bundesinnung auf der Hohen Jagd.



Modering

Den Modering verschlug es im Zuge eines Ausflugs dieses Jahr auf die Königsbergalm in Dienten.



Landesinnung Steiermark

Jour Fixe

Es fand ein Jour fixe „Ja derfn's denn des?“ mit Elke Psenner und ein weiteres Jour fixe zum Thema „Der Hut und sein Entstehungsprozess“ unter der Leitung von Karin Krah-Wichmann statt.

LAP-Vorbereitungskurs

Die Landesinnung Mode und Bekleidungstechnik bot einen 1-tägigen Vorbereitungskurs auf die Lehrabschlussprüfung im Damen- und Herrenkleidermacherhandwerk an, um gezielt den Ablauf der Prüfung zu trainieren und Unklarheiten zu beseitigen. Es nahmen 9 Lehrlinge daran teil.

Fachausflug zur Firma Lenzing Fibers GmbH und Vossen GmbH & Co. KG

Die Landesinnung der Mode und Bekleidungstechnik lud zu einem Fachausflug zu den Firmen Lenzing Fibers GmbH und Vossen GmbH & Co. KG, am 9. März 2017 ein.

Bereits in den frühen Morgenstunden startete die Reisegruppe mit dem Bus von Graz zur Firma Lenzing nach Heiligenkreuz bei Burgenland.

Industriell hergestellte Cellulosefasern aus dem nachwachsenden Rohstoff Holz sind das Kerngeschäft der Lenzing Gruppe. Lenzing erzeugt die Vormaterialien für Endprodukte, die das tägliche Leben der Menschen verbessern und angenehmer machen.

Nach der interessanten Betriebsbesichtigung fuhr die Gruppe mit dem Reisebus zu einer ungarischen Csárda nach Rönök.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen ging es weiter zur Firma Vossen nach Jennersdorf. Handtücher, Badeteppiche und Bademäntel sind für Vossen nicht lediglich zarte, langlebige Frottierartikel, sie sollen ihren Besitzern neue Kraft in ihrem stressigen Alltag spenden. Neben der hohen Qualität legt Vossen auch größten Wert auf die Erreichung selbst auferlegter ökologischer Ziele.

Nach der informativen Besichtigung bestand noch die Möglichkeit hauseigene Produkte einzukaufen. Danach ging es mit dem Bus wieder zurück nach Graz.



©: Hruby

Hochzeit & More

Vom 3. - 5. April 2017 fand die Veranstaltung „HOCHZEIT & MORE“ statt.

Die Veranstaltung ging in Kooperation mit den steirischen Gärtnern und Floristen sowie den steirischen Kleidermachern über die Bühne.

Die Hochzeitskleider wurden eigens für diesen Event gefertigt.

An drei Terminen wurden im stilvollen Ambiente des St. Veiter Schlosses, des Weinschlusses Thaller und der Burg Oberkapfenberg vom israelischen Hair- und Make-up Artisten Yochai Mevorach die neuesten Trends rund um das Thema Hochzeit präsentiert.



©: Cornelia Pail

Schneidertag

Am 27. August 2017 fand der Schneidertag im Freilichtmuseum Stübing statt.

In Kooperation mit der Landesinnung Mode und Bekleidungstechnik Steiermark hat das Österreichische Freilichtmuseum einen speziellen Thementag rund um den Beruf des Schneiders, des Hutmachers und verwandten Berufsgruppen, die mit der Herstellung von Bekleidung u.ä. befasst sind, veranstaltet. Alte Maßeinheiten und verwendete Hilfsmittel waren ebenso Thema wie die verschiedene Handarbeits- und Handwerkstechniken. Ein vielfältiges Programm für Kinder mit Verkleiden, Modenschau, Abmessen etc. versprach Spaß und Wissen für Alt und Jung.



Bericht Kronen Zeitung - Handwerk Bekleidungsgewerbe

Als aussterbendes Handwerk wurde die Schneiderei oft bezeichnet. Man könne mit Bekleidungskonzernen nicht mithalten, so das Argument. In der Steiermark ist die Zahl der Modemacher seit 2012 aber wieder deutlich gestiegen. In Scheifling etwa hat ein findiges Duo das Label "Scheinheilig" gegründet.

Carmen Kaiser und Christoph Findig aus Scheifling haben den Schritt gewagt und ein Modelabel gestartet.

Sie zählt zu einer neuen Generation von steirischen Modemachern, die mit der zur Stardesignerin gereiften Lena Hoschek ihren Anfang genommen hat. Sie haben neue Impulse in ein Handwerk eingebracht, dem - im Angesicht riesiger Modekonzerne - immer wieder der Tod vorausgesagt wurde. "Das ist absolut kein sterbender Beruf", sagt Anneliese Ringhofer, Maßschneiderin aus Hartberg und stellvertretende Innungsmeisterin. Waren es 2012 noch 361 aktive Berechtigungen, die die Wirtschaftskammer im Bekleidungsgewerbe verzeichnen konnte, so ist die Zahl auf aktuell 436 gestiegen. "Es haben zwar nicht alle realistische Vorstellungen, aber dass es viele wieder versuchen wollen, zeugt von einer Trendwende."

Zu bemerken ist diese Wende auch bei der Nachfrage. Ringhofer: "Bei großen Konzernen und auch teuren Marken lassen Stoffqualität und Verarbeitung immer mehr nach. Kunden suchen nach Alternativen, die individuell und hochwertig sind, und sind bereit, dafür auch den Preis zu zahlen." Stichworte wie Nachhaltigkeit und Regionalität zählen auch beim Kleidungskauf.

Qualität gefragt "Unser Leinen kommt aus dem Mühlviertel, die Knöpfe werden in Murau handgedrechselt, die Nähseite ist aus Baumwolle, nicht Polyester, und die Verarbeitung ist reine Handarbeit", beschreibt Kaiser. Und auch Kunden zu finden ist heute leichter: "Wir vertreiben vor allem über das Internet", sagt Kaiser. Aber auch heimische Boutiquen nehmen steirische Kleidermacher vermehrt in ihr Sortiment auf. Und so dürfte die Zahl der Kleidermacher auch in Zukunft weiter steigen.

Bundeslehrlingswettbewerb

In der Höheren Lehranstalt für Wirtschaft & Mode in Klagenfurt wurden am 23.09.2017 die besten Damenkleider-macher Österreichs gekürt.

10 KandidatInnen aus Wien, Steiermark, Salzburg, Vorarlberg, Tirol und Kärnten stellten sich dem Wettbewerb - die Leistungen waren hervorragend!

Bereits am Vortag besuchten die Teilnehmer den welthöchsten Aussichtsturm aus Holz, den Pyramidenkogel. Am Samstag fand der spannende Wettbewerb statt. Mit hohem Maß an Kreativität und handwerklichem Geschick mussten die TeilnehmerInnen innerhalb von 4 Stunden einen Damenrock anfertigen.

Die steirische Landesinnung darf sich über ein sensationelles Ergebnis freuen:

Christina Strauss vom Lehrbetrieb Anita Lechner-Größ aus St Nikolai/Draßling hat den erfreulichen 1. Platz erreicht. Die zweite steirische Teilnehmerin, Irmgard Ramminger aus St. Margarethen a. d. Raab schaffte es auf den 2. Platz.



Fotorechte: c) Steinhäler

Fachgruppentagung Mode und Bekleidungstechnik

Am 20. Oktober starteten 60 Mitglieder der Landesinnung Mode und Bekleidungstechnik mit dem Bus von Graz zur Fachgruppentagung nach Zeltweg.

Die Fachgruppentagung fand im Gasthaus Liebmann in Zeltweg mit Berichten, Vorträgen und Überreichung der Ehrenurkunden langjähriger Mitglieder statt.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen wurde die Firma Leichtfried GmbH & Co. KG besichtigt. Seit mehr als 130 Jahren garantiert die Firma Leichtfried für eine nachhaltige Produktion feinster Wolltuche & Lodenstoffe.

Anschließend bestand eine Einkaufsmöglichkeit beim traditionellen Kollektionsabverkauf.



Beitrag Kleine Zeitung - Ein Besuch bei Herrenschneider Martin Rossmann

Auf den Leib geschneidert - Haltung annehmen: Ein guter Anzug ist nicht nur für einen „Kingsman“ die wichtigste Arbeitskleidung.

Martin Rossmann, der die Maßschneiderei Rossmann seit 2002 bereits in der 3. Generation in der Grazer Grazbachgasse 49 führt, blickt als Meister seines Faches auf viele Jahre Erfahrung zurück. Der traditionelle Handwerksbetrieb wurde bereits von seinem Großvater in den 1920er Jahren gegründet.

„Anzüge sind keine modischen Eintagsfliegen, dafür wären sie auch zu teuer. Gutes Tuch für gut Betuchte, als? Nicht, wenn man die Lebensdauer beachtet: Bis zu 15 Jahre kann so ein Anzug schon halten, wenn man ihn regelmäßig trägt“, so Rossmann.



Beitrag BIG Graz - Kepka & Söhne:

Comeback der (alten) Hüte - in der Grazer Wickenburggasse stellt Karin Krahlf-Wichmann in aufwendiger Handarbeit Hüte her. Schon mit 21 war für sie klar Hutmacherin zu werden. Nach der Grazer Modeschule übernahm sie den Betrieb „Kepka & Söhne“ von Ihrem Vater und ist seitdem eine angesagte Hutdesignerin, die neben dem klassischen Sortiment immer wieder neue Modelle kreiert.



Landesinnung Tirol

Lehrabschlussprüfung

Die Lehrabschlussprüfung fand am 17. März und am 29. September 2017 mit 9. Damenkleidermacher und 3. Herrnkleidermacher in der Fachberufsschule für Garten, Raum und Mode in Hall in Tirol statt. Das Prüfungsergebnis war sehr erfreulich.

Qualifizierung nach Maß

Die Qualifizierung nach Maß ist eine Zusammenarbeit der Wirtschaftskammer Tirol mit dem amg Tirol.

Der Hintergrund dieser Initiative ist die Bekämpfung des akuten Facharbeitermangels. Dafür wurden 12 Ausbildungsinteressierte zwischen 20 - 50 Jahren ausgewählt. Diese haben eine Ausbildung zum Kleidermacher absolviert und mit der Lehrabschlussprüfung abgeschlossen.

Über 85% haben die Ausbildung erfolgreich abgeschlossen.

Ball der Tiroler Wirtschaft

Dieses Jahr hatten wir erstmalig die Möglichkeit Kleider beim Ball der Tiroler Wirtschaft im Kongress in Innsbruck zu präsentieren.

Dies war eine tolle Möglichkeit für alle Kleidermacher sich in einem tollen Ambiente zu präsentieren.

Diese Kooperation wird voraussichtlich auch wieder beim Ball 2018 stattfinden.



©: Die Fotografen

Landesinnung Vorarlberg

Gemeinschaftsausstellung Innung Mode und Bekleidungstechnik auf der Messe GUSTAV

12 Betriebe aus allen Berufszweigen der Vlg Innung Mode und Bekleidungstechnik haben an der Messe GUSTAV in Dornbirn vom 28. - 29.10.2017 teilgenommen. Die Teilnahme wurde von der Innung großzügig gefördert, um unsere Branchen wie Kürschner, Kleidermacher, Änderungsscheider, Modedesign, Stricker, Wirker Weber und Textilreiniger einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren.

Was ist die Gustav?

Die GUSTAV als Österreichs einzige Messe, die Design, Genuss und Nachhaltigkeit zusammenführt, zeigt Produkte, die sich durch handwerkliche Verarbeitung, Materialqualität und Langlebigkeit auszeichnen, aber dennoch dem zeitgenössischen Geschmack entsprechen. Damit erfüllt sie den Wunsch von immer mehr Menschen, verantwortungsvollen Konsum mit Lebensfreude und Lifestyle zu verbinden. Zusammengefasst bringt die Messe Gustav anspruchsvolle Produkte und anspruchsvolle Konsumenten zusammen.

Auch heuer wurde das Ziel gesetzt, gemeinschaftlich bei der Gustav 2017 mitzumachen und das Handwerk, die breite Produktpalette all unserer Mitgliedsbetriebe auf der GUSTAV von Sa 28. - So 29. Okt 2017 zu präsentieren und damit unsere hochwertigen Dienstleistungen einem anspruchsvollen Publikum näherzubringen.

Die Mitgliedsbetriebe präsentierten bei diesem gemeinsamen öffentlichen Auftritt einem breiten anspruchsvollen Publikum eine breite Produktpalette hochwertiger handwerklicher Produkte.





Fachgruppentagung am 08.11. stand ganz im Zeichen der Kommunikation sowie der Digitalisierung von KMU's:

„Kommunikation“

„Die Ganzheit erkennen, Grenzen überwinden und den Spielraum erweitern!“ Dipl. Päd. Andrea Pfleger, MSc.



Die Schwerpunkte zum Thema Kommunikation waren an diesem Abend:

- Was kommt beim Zuhörer an?
- Struktur unterstützt beim Reden
- Die verschiedenen Wahrnehmungsebenen
- „aber“ ist wie Salz im Kaffee
- Was bewirken Weichmacher in unserer Rede

„KMU Digital“

Viele Digitalisierungstrends bieten für Unternehmerinnen und Unternehmer ein großes Potenzial an Chancen. Zugleich steigen auch - durch die zunehmende Automatisierung und Digitalisierung sämtlicher Dienstleistungs- und Produktionsbereiche - die Herausforderungen, vor allem für kleine und mittlere Unternehmen (kurz KMU) in Österreich.



Ulrike Gutkas, MA. stellte in diesem Zusammenhang die neue Initiative des Wirtschaftsministeriums in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftskammer vor.

Landesinnung Wien



Christmas Party 2016 im Park Hyatt Vienna - 14.12.2016

MODE WIEN präsentierte exklusive Ball- und Abendkleider im Rahmen der Weihnachtsfeier des Hotels Park Hyatt Vienna am 14. Dezember 2016.



©: Harald Klemm

COLOUR FLASH in Pink - MODE WIEN in der Hofburg - 11.02.2017

MODE WIEN zeigte exklusiv eine Auswahl prämieter Abend-Outfits in Pink. Wiener Modemacher und Kürschner definierten Abend-Outfits neu - avantgardistische Entwürfe in handwerklicher Verarbeitung aus exklusiven Materialien. Zu den klassischen Stoffen wie Seide, Samt und Spitze gesellten sich transparente und Hightec-Materialien sowie edle Pelze.



©: ballguide Fotoservice

Fotoshooting MODE WIEN Magazin - Beilage look! Ausgabe März 2017

In Kooperation mit Uschi Fellner entstand erneut das MODE WIEN MAGAZIN, als Beilage zur LOOK Ausgabe März 2017. Themen des Shootings waren „Statement Streifen“, „Blue Jeans Denim Upcycled“ und „White Party“.

WHITE PARTY



DENIM



STRIPES

©: Sigrid Mayer – Lookbook MODE WIEN Beilage 3/17

Ausstellung „Vulgär“? Fashion Redefined - 22.04.2017

Die Landesinnung Wien lud am 22. April 2017 zu einer Spezialführung im Winterpalais/Belvedere zur Ausstellung. „Vulgär“? Fashion Redefined beschäftigte sich mit dem umstrittenen und zugleich fesselnden Thema des Geschmacks in der Mode. Die ausgestellten Exponate begeisterten aufgrund ihrer Kreativität und Vielfalt.



©: Landesinnung Wien der Mode und Bekleidungstechnik

Fotoshooting MODE WIEN Magazin - Beilage look! Ausgabe Herbst/Winter 2017/18

The „Femme Dandy“, „Wiener Blut“ und „Artification“ waren die Coverthemen des MODE WIEN MAGAZINS als Beilage zur LOOK September 2017.

METALLIC HIGHLIGHTS



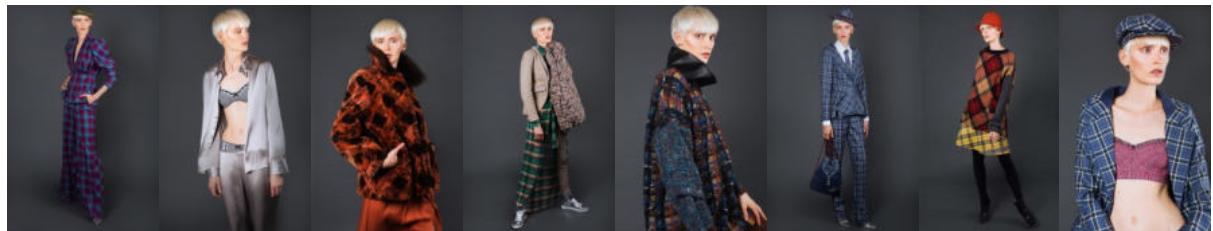
ALARMSTUFE ROT



FRANSEN EVERYWHERE



KLEINKARIERT?



BEST OF ACCESSOIRES



©: Sigrid Mayer / Some Velvet Morning Photography

The perfect moment in time - „Hofburg Silvester Style Guide“ Preview Fashion Show - 18.09.2017

Alexandra Kaszay, Direktorin HOFBURG Vienna, versammelte die MODE WIEN Designer-Elite im prunkvollen Ambiente des Zeremoniensaals zur „Hofburg Silvester Style Guide“ Preview Fashion Show Couture Ballmoden Trends 2017/18. Thematisch und dem Farbspektrum entsprechend ausgewählte Couture Roben, der MODE WIEN Designer, wurden am Catwalk im Zeremoniensaal präsentiert.



Fotos: Andreas Tischler

Großer Ansturm im MODE WIEN Museum im Rahmen der ORF Langen Nacht der Museen - 07.10.2017

Zum zweiten Mal präsentierte sich das MODE WIEN MUSEUM mit einer Pop Up - Ausstellung im Innungshaus, 1010 Wien, Fütterergasse 1.
Thema "Die Verformung - Frauentypen_Unterwäsche im Wandel der Zeit".

Programm:

BOUDOIR - WÄSCHE EINST UND JETZT

Festsaal: Installation historischer Wäsche versus moderner Dessous

LUSTBARKEITEN - WÄSCHE IM FOKUS

Guckkasten-Exponate

DIE WIENER BLUSE

Showroom: Retrospektive mit Exponaten aus dem Wiener Traditionssunternehmen "Rositta Modellwäsche Johann Ludwig" (1946 - 2017)

KREATIVWERKSTATT FÜR KINDER

Thema: Bänder und Strumpfbandgürtel. Auch für Erwachsene!



©: Katharina Schiffl

Haute Couture Award 2017



Impressum

Herausgeber

Wirtschaftskammer Österreich
Bundesinnung Mode und Bekleidungstechnik
Wiedner Hauptstraße 63
A 1045 Wien

T: +43 (0)5 90 900 - 3263, E: office@wkonet.at

Verantwortlich

KommR Annemarie Mölzer
Bundesinnungsmeister

Mag. Wolfgang Muth
Bundesinnungsgeschäftsführer-Stv.